

Halle und Umgegend.

Dalla, den 20. Februar 1919.

Seheimer Böling 4

Der Herrschende Staats-, Wälder- und Kirchenrechtslehrer Prof. Dr. Heinrich, Geheimer Justizrat Professor Dr. E. da a r... Geboren am 14. Juni 1843 in Paris, studierte er an den Universitäten...

Offentliche und höhere Handelsschulfrage.

Der Magistrat der Stadt Halle beschäftigt sich seit 1919 mit der Errichtung einer öffentlichen und einer höheren Handelsschulfrage... Der Magistrat der Stadt Halle beschäftigt sich seit 1919 mit der Errichtung einer öffentlichen und einer höheren Handelsschulfrage...

Reichsgesetzliche Einführung der vollen Sonntagsruhe im Handelsgewerbe.

Die Reichsregierung und der Staatssekretär des Reichsarbeitsamts haben eine neue Verordnung über die Sonntagsruhe im Handelsgewerbe erlassen, die nunmehr reichsgesetzlich die völlige Sonntagsruhe im Handelsgewerbe einführt... Die Reichsregierung und der Staatssekretär des Reichsarbeitsamts haben eine neue Verordnung über die Sonntagsruhe im Handelsgewerbe erlassen...

Zusammenschluß des Geschäftszimmerpersonals im IV. A.-R.

Die Delegierten-Versammlung des Geschäftszimmer-Personals öffentlicher Trampentelle, Eisenbahn, Gaswerke im IV. A.-R., die am Mittwoch nachmittags im „St. Nikolaus“ stattfand, ist beendigt... Die Delegierten-Versammlung des Geschäftszimmer-Personals öffentlicher Trampentelle, Eisenbahn, Gaswerke im IV. A.-R., die am Mittwoch nachmittags im „St. Nikolaus“ stattfand...

ratete und freigeschickteste Kameraden 4. Gewährung der Wahlrechtsbefähigung von 15. Mit an der Kameraden, die als unabh... ratete und freigeschickteste Kameraden 4. Gewährung der Wahlrechtsbefähigung von 15. Mit an der Kameraden, die als unabh...

Die Ausgabe besteht in der ersten Linie mit der wirt... Die Ausgabe besteht in der ersten Linie mit der wirtschaftlichen Reorganisation des Geschäftszimmer-Personals... Die Ausgabe besteht in der ersten Linie mit der wirtschaftlichen Reorganisation des Geschäftszimmer-Personals...

Die zweite am 9. Februar in Halle tagende Versammlung der Vereinigung des Geschäftszimmer-Personals im IV. A.-R. erfolgte... Die zweite am 9. Februar in Halle tagende Versammlung der Vereinigung des Geschäftszimmer-Personals im IV. A.-R. erfolgte...

Die Frage der etwaigen Aufstandsbewegung führte zur Abstimmung... Die Frage der etwaigen Aufstandsbewegung führte zur Abstimmung über die etwaigen Aufstandsbewegung... Die Frage der etwaigen Aufstandsbewegung führte zur Abstimmung...

Der Abgeordnete Vertreter stellte die Forderung, daß sämtliche... Der Abgeordnete Vertreter stellte die Forderung, daß sämtliche Militärsoldaten die Besoldung aus der Zinsfindung haben, aus dem... Der Abgeordnete Vertreter stellte die Forderung, daß sämtliche Militärsoldaten die Besoldung aus der Zinsfindung haben...

Ein Beispiel für die gegenwärtigen hohen Lohnsätze sowie die Spannungen des Lohnniveaus in Stadt und Provinz... Ein Beispiel für die gegenwärtigen hohen Lohnsätze sowie die Spannungen des Lohnniveaus in Stadt und Provinz...

Der Stundenlohn für Maurer und Zimmerleute beträgt... Der Stundenlohn für Maurer und Zimmerleute beträgt in Berlin 2,15 Mk., in Hamburg 1,70 Mk., in Danzig 1,70 Mk., in Bochum 1,60 Mk., in Breslau und Hamm 1,60 Mk., in Nürnberg 1,56 Mk., in Seidenberg 1,52 Mk., in... Der Stundenlohn für Maurer und Zimmerleute beträgt...

Der Deutsche Bauarbeiterverband (St. Hamburg) gibt in einer Zusammenfassung der Lohnsätze für Maurer und Hilfsarbeiter... Der Deutsche Bauarbeiterverband (St. Hamburg) gibt in einer Zusammenfassung der Lohnsätze für Maurer und Hilfsarbeiter...

Ueber Abschiebung der Waffen.

Nachdem durch das Ministerium des Innern die Regierungspräsidenten mit der Durchführung der Verordnung über Waffenbesitz... Nachdem durch das Ministerium des Innern die Regierungspräsidenten mit der Durchführung der Verordnung über Waffenbesitz...

1. Alle Schusswaffen, sowie Munition aller Art zu Schusswaffen... 1. Alle Schusswaffen, sowie Munition aller Art zu Schusswaffen (§ 1 der Verordnung vom 13. Januar 1919) sind sofort und... 1. Alle Schusswaffen, sowie Munition aller Art zu Schusswaffen...

2. Von der Waffenscheinpflicht sind befreit: a) diejenigen Personen, die zur Führung von Waffen in Ausübung... 2. Von der Waffenscheinpflicht sind befreit: a) diejenigen Personen, die zur Führung von Waffen in Ausübung ihres Dienstes beauftragt sind... 2. Von der Waffenscheinpflicht sind befreit:

3. Reichsweite oecen vorstehende Bestimmungen werden gemäß § 3... 3. Reichsweite oecen vorstehende Bestimmungen werden gemäß § 3 der Verordnung vom 13. Januar 1919 mit Gefängnis bis zu 3 Jahren... 3. Reichsweite oecen vorstehende Bestimmungen werden gemäß § 3...

Stimmzettel zur Stadterweiterung. Gemäß der Betonung des Ministeriums des Innern vom 28. Januar... Stimmzettel zur Stadterweiterung. Gemäß der Betonung des Ministeriums des Innern vom 28. Januar 1919 und gemäß § 34 der Wahlordnung vom 20. November 1918 wird die Größe der Stimmzettel für die Wahlen zur Stadterweiterung... Stimmzettel zur Stadterweiterung.

wählenden Parteiliste unanfechtlich erklären läßt. Dem ältesten... wählenden Parteiliste unanfechtlich erklären läßt. Dem ältesten § 2 wiederholt es nicht, wenn der Stimmzettel neben der Parteibefugnis... wählenden Parteiliste unanfechtlich erklären läßt.

Schumann-Brahms-Abend von Eud und Gerhard Jettelius.

Das Künstlerpaar Eva Jettelius-Filmann und Gerhard Jettelius... Das Künstlerpaar Eva Jettelius-Filmann und Gerhard Jettelius geht zu den glücklichsten Ausgewählten, bei denen sich eine glänzende Naturanlage mit ausgezeichneter Schulung... Das Künstlerpaar Eva Jettelius-Filmann und Gerhard Jettelius...

Gerhard Jettelius brachte mit höchstwertigem Stimmzettel... Gerhard Jettelius brachte mit höchstwertigem Stimmzettel und entzückte durch die Schönheit seines Gesanges, ausgeprägten Baritons... Gerhard Jettelius brachte mit höchstwertigem Stimmzettel...

Zum Schluß vereinigen sich beide Stimmen in einigen selteneren... Zum Schluß vereinigen sich beide Stimmen in einigen selteneren Duetten von Brahms und zwei Fokalduetten und schmelzen zu einem schönen Ganzen... Zum Schluß vereinigen sich beide Stimmen in einigen selteneren...

Eine öffentliche Versammlung der Stadt Halle am Mittwoch... Eine öffentliche Versammlung der Stadt Halle am Mittwoch, dem 26. Februar 1919, abends 8 Uhr... Eine öffentliche Versammlung der Stadt Halle am Mittwoch...

Stadtkonzeerte, heute, Donnerstag, wird Subermann Schanzel... Stadtkonzeerte, heute, Donnerstag, wird Subermann Schanzel „Johannesfeuer“ wiederholt... Stadtkonzeerte, heute, Donnerstag, wird Subermann Schanzel...

Kammerlänger Oskar Holz und Kammerlänger Walter Soemer... Kammerlänger Oskar Holz und Kammerlänger Walter Soemer geben am 4. März in den Italienischen Opernabend, zu dem bereits jetzt Eintrittskarten bei H. Sothman... Kammerlänger Oskar Holz und Kammerlänger Walter Soemer...

Der Verkauf der Stadt Halle überwiegenen Seilzüge wird am Freitag... Der Verkauf der Stadt Halle überwiegenen Seilzüge wird am Freitag, den 27. Februar, im den einleitenden Seilzug... Der Verkauf der Stadt Halle überwiegenen Seilzüge wird am Freitag...

Der Verkauf von Seilerwaren beginnt am Freitag. Für jede... Der Verkauf von Seilerwaren beginnt am Freitag. Für jede Person kann... Der Verkauf von Seilerwaren beginnt am Freitag.

Die 30. städtische Markensausstellung Friedrichstraße 21... Die 30. städtische Markensausstellung Friedrichstraße 21 wird vom 1. März 1919... Die 30. städtische Markensausstellung Friedrichstraße 21...

Stimmzettel zur Stadterweiterung. Gemäß der Betonung des Ministeriums... Stimmzettel zur Stadterweiterung. Gemäß der Betonung des Ministeriums des Innern vom 28. Januar 1919 und gemäß § 34 der Wahlordnung vom 20. November 1918... Stimmzettel zur Stadterweiterung.

Stimmzettel zur Stadterweiterung. Gemäß der Betonung des Ministeriums... Stimmzettel zur Stadterweiterung. Gemäß der Betonung des Ministeriums des Innern vom 28. Januar 1919 und gemäß § 34 der Wahlordnung vom 20. November 1918... Stimmzettel zur Stadterweiterung.

Familien-Nachrichten.

Die Verlobung ihrer Tochter **Annelies** mit Herrn **Dr. Ing. Heintzsch Liebmann, Dresden**, beehren sich nur hierdurch anzuzeigen

Meine Verlobung mit Frau **ein Annelies Schmiedtje** Tochter des Ober-Ingen. Herrn **Adolf Schmiedtje u. seiner Frau Gemahlin Elli geb. Evers**, beehren mich nur hierdurch anzuzeigen.

Adolf Schmiedtje u. Frau **Elli geb. Evers**, Chemnitz, d. 20. Feb. 19. Gerichtsstr. 7.

Dr. Ing. Heintzsch Liebmann, Leutnant d. R. im Telegraph. Bnt. 7. (Funkerkomp.) Dresden, Weidestr. 16.

Frau verw. Hanna Henze geb. Benkenstein

Hans Schuster Verlobte.

Halle a. S., Zwickau i. Sa. Poststr. 17. A 290
20. Februar 1919.

Die Geburt eines Sohnes zeigen in dankbarer Freude an
Oberlehrer E. Voller u. Frau Marie
Halle a. S., Hermannstr. 25, den 19. Febr. 1919.

Von heute ab empfehlen wir wieder eine große Auswahl
erkundigter, junger dreijähriger



Arbeitspferde,
benutzt wie
Zuchtstuten
Wagenpferde
Aufzucht durch
verschiedene Preise
bei uns zum Verkauf.

Gebr. Schwab,
Halle a. S., Poststraße 12/13, A 168
Telephon 6206.

Schlachtpferde
samt Kälber und Mastkälbern aller Rassen
Rosenschlächter
Hermann Böhiert,
Herrnstr. 1568, Bismarckstraße 75, Herrnhut 1568.
(auch in Verbindung mit 14. 6. 16 V961)

Untericht
Königstädtische zehnjährige höhere Mädchenschule
und Knaben-Vorschule,
Halle, Lindenstr. 66, A 164/5
Vorlehrerin: Luise Staabs.

Königstädtische
Privat-Knaben-Vorschule.
Halle a. S., Lindenstraße 66. A 166/5
Sprechstunden: Montag und Donnerstag 2-4 Uhr.
L. Staabs.

Klavierunterricht
wird gründlich erteilt für
Anfänger und
Fortgeschrittene.
Stunde 1,50 Mk.
Angebote erbeten u. F. 3655
an die Exp. d. Ztg. b1117.

Verloren
Postquittungs-
buch
am Dienstag in der eckelhaften
Bahn Caspary-Post-Station
Halle verloren.
Werden Belohnung an werden
bei Stud. Hoffe, Brüderstr. 4.

Heiratsgesuch
Gebildete, noch junge
Dame,
Denkwürdiger mit guter
Bewertung, sehr intelligent, elegant,
Frau, 30er Jg., möchte in ein
einstufiges, mit ca. 300.000. Mark
mit ihr verheiratet. G. rangte Diskr.
Obern an A. U. 359 an die Exp.
d. Ztg. Dr. Ulrichstr. 52. erbeten

Kandidat
Staatsprüfungen best., vor
Promotion z. Dr. phil. stehend
wünscht an höherer öffentl.
oder privater Lehranstalt
Unterricht zu erteilen in
Latein u. Griechisch für die
Unterricht, Deutsch u. Relig.
Dazu erteilt auch Privat-
unterricht (Nachhülfe) in
diesem Fächer. Ang. erb. u.
A. U. 355 an d. Fil. d. Ztg.,
an. Ulrichstr. 52. 1114.

Dame,
Stellung Zwanziger Jahre auf vierem
Abge in Bekleidungs- oder
Büro-Geschäft oder in
einem Geschäft oder in
einem guten Geschäft
Herrn. Strengste Diskr. Dr.
H. U. 359 an d. Fil. d.
Ztg. Dr. Ulrichstr. 52.

Heute früh entschlief sanft im 76. Lebensjahre mein geliebter Mann,
unser guter Vater und Großvater, der
Geheime Justizrat D. theol. h. c. Dr. jur. und Dr. phil.
Edgar Loening
o. ö. Professor der Rechts.
Marie Loening, geb. Wersowitz,
Anna Heilbronner, geb. Loening,
Prof. Dr. med. Karl Loen ng,
Susanne Loening, geb. Brode,
Amisrichter Dr. Otto Loening,
Dozent an der Technischen Hochschule,
Käthe Loen ng, geb. Goetze,
Dr. Hermann Loening,
Lotte und Edgar Loen ng.
Halle a. S. Danzig, Berlin, den 19. Februar 1919.
Hänjelstr. 28.
Die Trauerfeier findet Sonnabend, den 22. Februar, 12 Uhr, in der Neomarktkirche statt.

Freiwillige!

Das Generalkommando hat folgende neue Ausführungsbestimmungen für die Anwerbung von Freiwilligen:

- Alle Werbungen von Freiwilligen im Körperbereich ohne Genehmigung des Generalkommandos sind verboten mit Ausnahme für Ballewwehr, Ukraine, Garde-Kav.-Schützen-Div., Freikorps Hülsen und Maerker.
- Die Werbeteilen Magdeburg, Halle a. S., Stendal und Torgau werden aufgelöst.
- Freiwillige melden sich bei dem nächstgelegenen Garnison- oder Bezirkskommando. Sie erhalten dort Auskunft und, soweit sie den Bedingungen (Auszug siehe nachstehend) entsprechen, einen Weisefchein. Jeder Freiwillige kann auf dem Weisefchein angeben, bei welcher Waffengattung (Inf., Kav., Art., Pion., Train, Nach-Trupp, Kraftfahr-Truppe pp.) er eintreten will. Abschrift dieses Weisefcheins wird vom Garnison- oder Bezirkskommando dem Generalkommando überhant, das ihn an einen Truppenteil pp. weiterleitet.
- Der Truppenteil legt sich dann mit dem Freiwilligen unmittelbar in Verbindung. Er fordert den Freiwilligen zur persönlichen Meldung und evtl. Einstellung auf oder benachrichtigt ihn, daß von der Einstellung Abstand genommen wird.
- Für Meldung beim Truppenteil sind die Militärpapiere und möglichst der Entlassungsauszug einzufr. Mantel mitzubringen. Der Entlassungsauszug wird vom Staat abgelauft, Vermerk in die Militärpapiere eingetragen.

Bedingungen und Gebühren.

- (Auszug aus A. U. M 19, Siff. 24 u. 67.)
- Als Freiwillige werden nur selbständig, moralisch einwandfreie Personen angenommen mit mindestens 17. jähriger Kriegsdienstzeit, während der sie Verwendung gefunden bei:
 - Infanterie und Art.: im Weis.- oder Batt.-Verbände.
 - Kavallerie: Verwendung im Kav.-Schütz.-Regt. oder Gest.-Verbände.
 - Pionier: im Komp.-Verbände.
 - Blindheiten, Eisenbahn-, Biegegruppen und Kraftfahr: bei Feldformationen im Operations- und Stappengebiet.
 - Train: bei Feld- oder Stappformationen.
 Matrosen, die infanteristisch ausgebildet sind und sonst den Bedingungen entsprechen, können eingestellt werden.
 - Verpflichtung auf einen Monat, von Einstellungstage an, mit 14 tägiger Kündigungfrist am 1. und 15. jeden Monats. Wird die Kündigung zu beiden Seiten nicht ausgedr., gilt der Vertrag um einen Monat verlängert. Entlassung kann nur durch den Truppenteil, bei dem Dienst getan wird, erfolgen.
 - Unterordnung unter die Vorgesetzten, denen Soldaten- (Vertrauens-) Räte zur Seite stehen. Anerkennung der bisher gültigen Kriegsgeetze.
 - Gehaltsfrage: Mobilität Gehalt bzw. Wohnung nach Dienstgraden, mindestens 30 Mark monatlich und tägliche Zulage von 5 Mark, von Einstellungstage an. Bei Verwendung außerhalb der Reichs-grenze eine Treuprämie von 30 Mark, die monatlich um 5 Mark bis zu 50 Mark steigt.
 - Verpflegung, Bekleidung, Unterbringung erfolgt durch die Truppe. Selbstbefähigung ist unzulässig.
 - Verzögerung: Freiwillige gelten als vorübergehend zum aktiven Militärdienst eingezogen, im Sinne der Militärverordnungsgeetze. Anspruch auf Familienunterstützung läuft weiter bzw. wird ne-gründet. Dienstzeit rechnet für Invaliden- und Altersversicherung wie Dienst im aktiven Heere.
 - Urlaub: Nach dreimonatlicher Dienstzeit 14 Tage Urlaub ohne Abzug der Gehaltsfrage einseitig möglich.
 - Strafen: Bei Disziplinarstrafen (Arrest) fällt die Zulage, bei gerichtlichen Strafen, Zulage und Treuprämie fort. Bei unerlaubter Entfernung erlöschen alle Ansprüche auf Gehaltsfrage, überhöbete Beträge sind einzuziehen oder später anzurechnen.
- Magdeburg, den 17. Februar 1919.
- Von Seiten des Generalkommandos.
Der Chef des Generallstabes.
gez. v. dem Dagen.
- Der Zentral-Soldatenrat.
gez. Anders.

Synagogengemeinde.
Sonntag, den 23. ds., vormittags 11 1/2 Uhr in der Synagoge
Festgottesdienst.
Zum Gedächtnis der im Kriege gefallenen und zu Ehren der heimgekehrten Gemeindeglieder.
Der Vorstand. A 200

Offene Stellen
Für den Rotor einer kleinen Drehbankmaschine wird zum mögl. sofortigen Eintritt junger Mann aus guter Familie als
kaufmännischer Lehrling
bei monatlicher Vergütung gesucht.
Anschreiben unter 351 befördert Albert Barth, Angewandte-Technische, Neue Poststraße 1 a.
h 431/1

Sücht Schneiderin
habt bewende bei Bildung.
S. Steinstraße, Herrnhut 14. II.

Stollengasuche
Tätige, verheiratete
Wochenbett- und Säuglingspflegerin
mit monatlicher Vergütung gesucht.
Anschreiben unter 351 befördert Albert Barth, Angewandte-Technische, Neue Poststraße 1 a.
h 431/1

Pahtgasuche
Pantofschneiderei mit einem Frisch an k. od. pa. gelehrt. Off. u. Frisch u. Angeh. mit R. N. 133 Zuschrift, Leipzig. A 229

3-Zimmerwohnung
und Mädchenkammer mit
4-6-Zimmerwohnung,
gegen hohe Entschädigung zu verkaufen. Offerten mit Mietpreis unter B. O. 7112 an Rudolf Mosse, Brüderstr. 4, erbeten

200 Mark Belohnung
auf der Kontostichliste für Vermittlung einer modernen
4 Zimmer-Wohnung
möglichst mit elektr. Licht, Gas und Bad zum 1. d. oder später. Off. unter A. U. 353 an die Fil. d. Ztg. Dr. Ulrichstr. 52.
Einer zum 1. März im Herbst

mobiliertes Zimmer
mit Frühstück u. Abendbröt. Off. Angeb. unt. A. U. 352 a. d. Fil. d. Ztg. Dr. Ulrichstr. 52.

Mein Hausgrundstück
mit Freizeitanlage
Dienstadt der Straße 8, 24 u. der Bahn in gutem Gelände, Mittelwohnungen, sehr gut bebaut. Reflektionen über sich mit mir in Verbindung zu setzen.
Anton Mathé,
Domäne Bismarckburg,
bei Eisenberg.

Landsitz im Gebirge
herrschaftl. mit großem Park in herrlicher, besonders schöne und gesunde Gegend! hoch u. halbesch. Eintragsobjekt: zu verkaufen. (siehe Kontostichliste) Miet- und Durchfrist durch Goldschmidt, Stolte, Braunschweig, Ravensburg.

Wohnhaus,
mit la. u. modernem Anstrich
mühselig zu verkaufen.
Off. u. A. U. 352 an die Fil. d. Ztg. Dr. Ulrichstr. 52.

Rock und Weste
jeht um. billig u. neuwertig.
Zugversuche 24 U.

40 jähriger Erfolg!
Zur Hautpflege entfällt
Lilienmilch
alle Unreinheiten der Haut, verleiht ihr ein jugendliches Aussehen
und beseitigt Gesichtsfalten
halten Künzlein, Sommer-sprossen Rötten und graue Haut. d. Flasche M. 1.- bei Oskar Beilken a. Jun. 24. 1. in der Markstr. 11. 11. 11.



Gebr. Bethmann.
Werkstätten für Wohnungskunst
Halle a. d. S. Gr. Steinstraße 79-80.
Kunstgewerbe
Stolze, Teppiche, Gardinen

Boeije-Alben.
Tagebücher in Leder und Stoff gebunden bei
J. Zoebisch, Große Zettelnstr. 82.

Dr. Blümel,
Facharzt für Hals, Nase, Lunge, V 1301
Magdeburger Straße 47.
verreist
ab 23. Februar auf 3 Tage.

für Ostern
reizende Karten u. Geschenke
J. ZOB. ISCH. Gr. Steinstr. 82. Preis 82.

Verboten gewesen
!! Neuheit erleben & anges!!
Das Oheimreich des Verlin-er Hofes. Das Erlebnis leben Kaiser Wilhelm II. und seiner Gemahlin. Stoffbuch über Kaiser Wilhelm als Herrscher und Privatmann.
312 S. 2. Auflage
Frei gegen Nachnahme oder Boreinsendung.
Otto & Co. Verlags- u. Berlin-Vertriebsstelle, Händelpl. 4. A 155

Vermittlungen
Poststraße 8,
grosser Laden.
u. 2 Neben-Räumen 1. April an, später zu neuem Verträge. ge-rüme u. Ausstattung d. Waren-räume. Näheres direkt L. Städt.

Mietgesuche
Freundl. 3 Zimm.-Wohnung
1. bel. heute um 3. März 1919, Nähe des Strassenbahnh. B. P. 7162 an Rud. Mosse, Brüderstr. 4, erbeten. A 290.

Im Augenblick, wo eiserne Zusammenfassung aller erprobten und erfahrenen Kräfte notwendig ist, hat die sozialistische Regierung Preußens zwei Tage vor den preussischen Wahlen, in gewollter Mißachtung der vom ganzen preussischen Volk gewählten Landesversammlung, unsere kommunale Verfassung gesprengt. Alle, die in heißer Liebe zu ihrem Gemeinwesen oft jahrzehntelang unter Hingabe ihrer besten Kräfte gearbeitet und sich in allen Fragen der Wirtschaft, der Finanzen, des Verkehrs, der Schule eingelebt haben, fallen der hemmungslosen Neuerungssucht der revolutionären Massen zum Opfer. Und dies in einer Stunde, wo die Ernährungsfrage, die Kohlenfrage, die Aufstellung des Etats alle Gemeindevertretungen in ungestörter Spannung halten sollten. Wir legen die schärfste Verwahrung ein gegen diesen gesetzwidrigen Gewaltakt. Gerade ihm gegenüber aber erwächst uns die Pflicht, uns mit leidenschaftlicher Hingabe an der neuen Gestaltung der Gemeindeförperschaften durch die Wahl zu beteiligen. Wir glauben, daß unsere Gemeinden in der höchsten Gefahr wirtschaftlichen Zusammenbruchs keine sprunghafte, willkürliche Entwicklung, sondern ruhige Besonnenheit und sachliche Erfahrung brauchen werden.

Das Bürgertum hat bei den Wahlen zur Nationalversammlung gezeigt, was es kann, und was es will. Wir bitten auch diesmal alle Berufsgenossen, alle Bürger, alle Preußen, Männer und Frauen, wach und stark zu sein, und in mächtiger Geschlossenheit zusammenzutreten für die

Deutschnationale Volkspartei!

Der Ausschuß für freie Berufe.

Erst Vorgesetzter: — Reichsanwalt Dr. Wilhelm Carst. — Clara Blüthgen (Freienwalde a. O.). — Viktor Blüthgen (Freienwalde a. O.). — Prof. Hans Vohde. — Suborg Dr. Goldt (Greding). — Paul Brockmüller. — Elisabeth Hill (Halle). — Arndt Franz (Feldberg). — Elisabeth Förster-Nietzsche (Weimar). — Gertrud Frein von Le Fort (Weck). — Edward von Gebhardt (Dülferdorff). — Agnes Harder. — Johannes W. Harnisch. — Clara Hafer. — Johannes Höfner. — Prof. Casper Humberdina. — Dr. Walter Jank. — Prof. O. Jaschke. — Prof. Dr. h. c. Richard Joch (Weiß). — Nathanael Jünger. — Graf Leopold von Koldewitz (Hülft). — Erich Kammer. — Hugo Kass. — Regierungsrat Dr. Bernhard Korns. — Luise Koppen. — Emil Lehmann. — Ernst Schmidt. — Dr. Paul Wahn. — Harry

Beisitzer: — Herries Freiherr von Münchhausen (Winkelsleben). — Friedrich Pecher (Troschlag). — Prof. Carl Rößling. — Felicitas Reje. — Prof. Carl Salzmann. — Jalmay Edwin Schenk (Dreslau). — Arthur Schinbeck. — Dr. Otto Schmidt-Wilkenfeld. — Graf Dr. Friedrich Freiherr von Schroetter. — Prof. Schuler-Wodan. — Frieda Sörrens-Schany. — Wilhelm Speck (Kalle). — Prof. Willy Stöcker. — August Sürm (Hamburg). — Otto Freiherr von Taube. — Fritz Lomann. — Prof. Hugo Ungewitter. — Prof. Hugo Vogel. — Hans Wilmann. — Theodor Wobeser. — Erich Wenzler. — Reichsanwalt Richard Carl Wolf. — Franz Wörling. — Franz Wöhl (Hannover). — Hedwig von Zobel. — Hans Geiser von Zobel. — Reichsanwalt Dr. Hans Freiherr von Jocke u. s. w.

Gesetztes und Beiratsmitglieder sind zu wählen an Erich Wenzler, Vorsitzender des Ausschusses für freie Berufe, Charlottenburg 2, Sophienstr. a. Nr. 7/8.

1032/1

Die Wahlleitung
der deutschen demokratischen Partei
für die Stadtverordnetenwahl
befindet sich
im Restaurant „Börse“
Markt 8, I Treppe. h 1126/5

Schneerücker
empfeht H. Schnee Nachf.
V 33/3
Dr. Ström. 84.

Geldvorkehr
20000 M.
auch geteilt zu 4 auf 1. oder
über Darlehen zum 1. April
von zahlreicher Anzahl von Off.
amt M. 2655 a. d. Exped. d. Sg.

Kriegsanleihen
und
Schatzanweisungen
kauft u. verk. spezialre
Robert Rosenberg,
Bankgeschäft italie a. S.
Leipzigstr. 75. Tel. 6366.

1500 Mark
zu leihen gesucht, gegen hohe
Sprengt, a. 6 Monate, Subjektive
Abzahlung allmählich, m. wertvollen
Verensmittel, Agent, unbedenklich.
West. S. u. C. C. 202 an d. e.
Expedition d. Sg. b1127/1

15000000 Mk.
5% Hand-Darlehen der Stadt Magdeburg
mit späterem Umtausch in
4 1/2% Magdeburger Stadt-Anleihe von 1919.
Zeichnungen hierauf vermittelt spezialre h1128/5
Robert Rosenberg, Bankgeschäft, Halle a. S.,
Leipzigerstrasse 76 (Hotel Rotes Ross), Telefon 6366.

An- und Verkauf, Be-
teilung von
Kriegsanleihen
und aller sonstigen
Wertpapiere.
L. Schönlicht, Bank-
Poststr. (Stadt Hamburg)

Nach jahrelanger Tätigkeit im ersten
Damenschneider-Atelier empfehle ich mich jetzt
selbständig zur Anfertigung von eleganten
Strassen- u. Gesellschaftskleidern,
Kostüme und Mäntel.
Frau Charlotte Möbins geb. Francke,
Al. Ulrichsstraße 15 I.

Im Steinbruch Galgenberg kann
Schutt und Mische abgeladen werden. **Obaid, unge. Dame, Hott**
Tän erin, auch ebendiesigen
Folter. Off. un er N. 2666
an die Reichsanstalt d. Sg.
Große Straldrstraße, b 1143

Stadtverordneten- Wahl.

Für die Organisation der Wahlarbeit brauchen wir
dringend
freiwillige Wahlhilfe.

Wer uns helfen will, Männer und Frauen, Schüler
und Schülerinnen, wird gebeten, sich in unserer Geschäfts-
stelle, Markt 20, zu melden.

Der Vorstand und Wahlausschuss
des Vereins der
Deutschen demokratischen Partei. h 1714/5

Vereinigung zur Verwertung von Schlachtpferden,

Halle a. S. e. G. m. b. H. Büro: Schlachthof.
Telegramm-Adresse: Schlachtpferde. Fernspr. 1029.

Wir sind dauernd Abnehmer von
Schlachtpferden jeder Anzahl
und billen die Herren Landwirte und Pferdebesitzer
höflichst um **Angebote**
an uns direkt oder an unsere Mitglieder.
Notschlachtungen werden jederzeit schnellstens und korrekt ausgeführt.

Walhalla-Operetten-Theater
Täglich 7,10 Uhr.
Die Faschingsfee.
Opette. v. Emeric Kalman.
Sonntag 3^h Uhr:
Frau Holle
oder A158 5
Prinzess Tausendschön.
Kasse v. 10-1^h, u. 4-6.

Rasier-Apparate
System Gillette
gut versilbert
von G. Ritter.
C. F. Ritter,
Leipziger Strasse 90
V258/5
Licht in Hülle und Fülle
gibt die
Elektro-Lampe.
Karbid- u. Karbidlampen
Bölsche, Glöhbirn, 25.
Telefon Nr. 5130.

UT Alte Promenade 11a.
Fernruf 3735.
Heute letzter Tag
Olaf Foenss
in dem Kolossal-Film: V389/5
Die Waffen nieder!
Nach dem berühmten Werke Bertha von Suttner.
Vorführung: 4.00 6.00 8.10

Morgen (Freitag, den 21. Februar, 8 Uhr,
im Saale der Loge zu den fünf Türmen
Claudio-Array-Konzert.
Eintrittskarten sind noch zu haben in der
Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.

Konzert-Verlegung!
Adalbert Lieban und Käthe Mann,
beide vom Palast-Theater in Berlin,
können Ihnen
Frohen Abend
erst am
Dienstag, d. 25. Febr. 1919, abds. 7^h, 8 Uhr abhalten

Irrigateure
Verband Waife
Gummi-
Bett-Unterlagen
Spül-Apparate
Gummi-Schläuche
sämthl. Bedarfs-Artikel
Wäscherinnen
in großer Auswahl billig
Berner:
Babywagen
zum Wägen
(auch selbstfahrend)
Kranken-
Fahrstühle
Hugo
Nehab
Nachtl.
3 Gr. Ulrichstr. 3
Werkstätte.
Auf Firma und
Hausnummer
Bitte genau zu
achten!

Briefmarken
kauft
H.A. Dietrich
Martinstr. 11.

Krukenbergstr. 3 part.
Sein haben!
Kuchen & Meisner
Marktaschen
Schulranzen
Rucksäcke
Koffer etc. V1361/5
Eisenmäder Ulma
Krukenbergstr. 3 part.
Sein haben!

Grosses Lager in
Amboss, A290
Bohrmaschinen,
Feldschmieden,
Ernst Karius,
Inh. Theodor Schopf
Germarstr. 2. Tel. 1281.

im Töchterheim
„Hilte-Margarete“
Ballenstedt a. H.
Haben in Mädchen liebevolle
Ausb. z. Hausf. d. Gesundh. u.
gründl. Erlern. des Hauswirtsch.
Fortbild. i. Mus. u. Wissensch.
s. 4274. Mh. d. Prosp.

Magnet-
Taschenlampe
ohne Batterie
zu haben bei
C. F. Ritter,
Leipziger Strasse 90
V258/5

Wegen Aufgabe des
Einkaufs verleihe unserer
Einkauf!
Wasch-
Pulver!!
von K-A genehmigt
in Paketen, Fasern
sowie kleine Posten
F. W. Paul Bichter,
Neckelstr. 14.

Lesen! Wohin Lesen!
?? geht ganz Halle ??
Nur nach dem
Hippodrom „Nord“
Reitbahn
Yorkstrasse 74,
Nähe Hellstrasse.
Erstkl. Pferdematerial — la. Musikkapelle
Neu! Texas Jimmi Neu!
der wilde Cowboy-Reiter.
Lachen über Lachen! Artistische Vorführungen Humor!
Die Pausen werden durch die **Manege-Auguste** Roli und Williams ausgefüllt.
A 290 5 Die Direktion **C. Baake.**

Stadtverordneten-Wahl.
Freitag, den 21. Februar, abends 8 Uhr im Rosarisaal
öffentliche Versammlung.
Es spricht Herr Kaufmann **Carl Georg** über
Politisierung der Gemeindevahlen.
Herr Studienrat **Dr. Rühmann** über
Wirtschaftsfragen.
Außerdem wird Herr Studienrat **Goß** sprechen.
Wir laden zu dieser Versammlung alle Bürger und
Bürgerinnen von Halle ein und bitten um regen Besuch
Eintritt 20 Pf. h 1135/5
Der Vorstand und Wahlausschuß
des Vereins der Deutschen demokratischen Partei.

Wintergarten-
Hippodrom
A 290/5
Magdeburger Str. 66
Direktion: **Georg Arndt,**
Telefon 2185.
einzig in seiner Art.
Jeden Sonnabend: **Kavalier-Ball**

Handwerker, Kaufleute, Gewerbetreibende
Angestellte in Handel u. Industrie.
Eure Interessen
werden am wirksamsten von den Kandidaten der
Deutschen Volkspartei
vertreten. h. 531/1
Deshalb wählt man am 2. März ausnahmslos die Liste
Finger, Heidenreich usw.

Stadt-Theater
Freitag, den 21. Febr. 1919,
Anfang 7, Ende 10 1/2 Uhr:
Der arme Heinrich,
Oper von Hans Pfitzner.
Sonabend nachh.:
Marla Stuart,
Sonabend abend:
Der Wäldner
IV. Sintonie-Rosert.

Shalia-Theater.
Sollspiel
des Stadttheater-Vereins.
Sonntag, den 16. Februar 1919,
abends 7 1/2 Uhr:
Flachmann als Erzieher.
Komödie von Otto Ernst.

Speisezimmer
Herrenzimmer
Damenzimmer
Schlafzimmer
Küchen.
Grosse Auswahl
in einander bis ganz reicher
Ausführung.
Möbelfabrik
Alberi Mariold Nachf.
Inh. Richard Zimmer.
Halle a. S., Alter Markt 2.
V604 5

Saalwachs-
pulver
in bekannt guter Qualität
Liefert V 1369 1
Max Ott,
Steinweg 36.

Wirtschaftl. Verband vortr. Künstler.
Hauptversammlung
Sonntag, den 23. Februar, 11 Uhr,
Stadttheater-Restaurant.
Tagesordnung:
Geschäfts- und Kasienbericht.
Wahl des Vorstandes.
Verkehrsbendes.
h 1129 **Dr. Gage.**

Bei Erkrankungen empfehle ich als
ausgezeichnetes Stärkungs- und Genußmittel
1907 er Tokayer Szamorodner, herb,
1915 er Tokayer Szamorodner, halbsüss,
aus den R. u. K. Holzkellereien Wien.
Ottomar Brehrer Nachf., Karl Schulze,
Dorotheenstr. 9. V 130 1
Einzelverkauf: Leipziger Straße 43.

Beste Schultornister
Schultaschen
Altknappen
Markttaschen
Rucksäcke
Gamaschen
praktische haltbare
Handkoffer
feine Damentaschen, Hosenträger,
Geldscheintaschen,
Brieftaschen, Zigarettenetuis
zu mässigen Preisen.
Paul Goldner,
Koffer- und Lederwarenfabrik,
Halle a. S., Leipzigerstrasse 79.
Fernsprecher 5076
Alle Reparaturen schnell und billig.

Tohnfuhrren
jeder Zeit werden ausgeführt
Tel. 5480. **Stetweg 41 I.**

Achtung! Konfektionäre u.
Schneidermeister!
V1113/3 Die Abnehmer für
neue Tuchabfälle
und zählte höchste Tagespreise.
Auf Wunsch wird jeder Posten abgeholt.
Paul Günther Nachf.
Inhaber: Leo Faltischer,
Zembanstr. 3. Telefon 6174.

B
für
hau
1.80
aus
hau
poff
amli
Gee
verle
hoch
ange
fern
der
penf

Der

Stati
die W
Beifu
prüde
Gebiet
werfid
in R
Grupp
Dillig
Vor d
St
mittl
Staats
ih. Ich
falls
eine Ja
nich
genom
füden
Gsch
barant
notdng
ich ab
Ungele
Ne
Dort
wird
liden
lecker
erfähr
Tafel
kühn,
gejoch
schäft
Pugem
Bibit
richtig
Dr. Nö
weitere
Wstun
St
B e |
fert.
Wg
in Deit
müssen
nebenw
werden.
ist es,
geden
Stoffe
Wagen
die Auf
unfer
die N
Frühe
die in
lo müde
Wte mi
aber ni
entfirt.
Die
Hil, ober
weien,
anderen
u. Menen
wir die
zu Riche
in Wein
Bibit
des atten
in Reife
tuna.
Das
Dazu lie
beim die
Reid
träge a b
bereits
Reiches
Reid
Berweil
fagenen
höchste
uns eben
sch alle
trieb, us
loch, dat
weil, in
aus ist k
aus weite
Ständun
erte ind